

Gastronomiebranche steigert Umsätze

Berlin (Reuters). Restaurants, Cafés und Hotels haben ihren Umsatz im vorigen Jahr so kräftig gesteigert wie seit 1994 nicht mehr. Das Gastgewerbe nahm insgesamt 4,2 Prozent mehr ein als im Jahr zuvor, wie das Statistische Bundesamt mitteilte. Garant für das gute Geschäft war allerdings, dass die Branche ihre Preise mit 2,5 Prozent so stark erhöhte wie seit 2007 nicht mehr. Klammert man die Preisveränderungen aus, bleibt nur ein reales Umsatzplus von 1,7 Prozent übrig. Der Branchenverband Dehoga begründet die höheren Preise mit den Folgen des Mindestlohns, der die Betriebe belastet. Allerdings profitieren Kneipen und Hotels von der Rekordbeschäftigung und der steigenden Kaufkraft der Verbraucher durch höhere Löhne. Auch der immer beliebter werdende Deutschlandurlaub lässt die Kassen klingeln.

Heimische Pflegeheime als Top-Arbeitgeber

Lollar/Gießen (pm). Die Casa Reha Unternehmensgruppe und die Vitanas Gruppe gehören laut einer Studie des Nachrichtenmagazins Focus zu den besten Arbeitgebern Deutschlands. Zu Casa Reha gehört das Seniorenpflegeheim »Am Grünen Weg« in Lollar, das eine von 70 Einrichtungen des bundesweit tätigen Pflegeheimbetreibers ist. Zu Vitanas zählt das Vitanas-Seniorenzentrum in Gießen an der Lahn (Bootschhausstraße).



Baustein für Kletterfelsen in Grünberg

Grünberg (tb). Bis das auf 250 000 Euro veranschlagte Projekt »Spiel- und Erlebnishof« der Gallusschule Grünberg fertig ist, werden noch Jahre ins Land gehen. Für den nächsten Abschnitt aber, den Bau eines Kletterfelsens, ist zumindest schon ein erster Baustein finanziert: Statt Weihnachtsgeschenken unterstützt das Grünberger Inge-

nieurbüro Ohlsen den Bau des Kletterfelsens mit 500 Euro. Otfried Heineck (l.), Geschäftsführer der Ohlsen GmbH, übergab den Scheck an Schulleiterin Silvia Christen (2. v. l.), Bürgermeister Frank Ide (r.) als Schirmherr des »Spiel- und Erlebnishofs« sowie an Inka Vogel vom Förderverein der Schule. (Foto: tb)